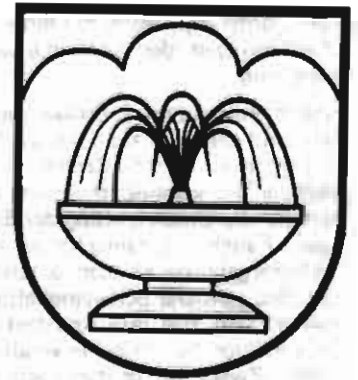


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf Bad Ditzenbach Gosbach



Herausgeber: die Gemeinde. Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 37350.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil: Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

8. Jahrgang

Donnerstag, den 29. Juli 1982

Nr. 30

Amtliche Bekanntmachungen

Die Gemeinde gratuliert

aus dem Ortsteil Auendorf

Herrn Friedrich Rösch, Eichelestraße 9,
am 2. August zum 71. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach

Herrn Hugo Schweizer, Schillerstraße 10,
am 4. August zum 76. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach

Herrn Kurt Scheible, Alte Steige 23,
am 29. Juli zum 75. Geburtstag

Fundsachen

In Auendorf wurde eine schwarze Geldbörse mit Inhalt gefunden. Abzuholen auf dem Rathaus in Gosbach.

Sprechtag für Angestelltenversicherte im Monat August 1982

Der Prüfbeauftragte der BfA Berlin hält im Monat August 1982 folgende Sprechtag ab:

Dienstag, 3.8.1982 in Geislingen, Heidenheimer Straße 28

Donnerstag, 5.8.1982 Göppingen, Landratsamt, Zimmer 108

Donnerstag, 19.8.1982 Göppingen, Landratsamt, Zimmer 108

Die Sprechtag werden jeweils in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 15.00 Uhr abgehalten.

Allen Versicherten der Rentenversicherung der Angestellten wird damit Gelegenheit gegeben, ihre Versicherungsunterlagen zu überprüfen und sich in allen Fragen ihrer Rentenversicherung kostenlos beraten zu lassen.

Abendrealschule: Neuer Kurs

Er führt in 18 Monaten zur Fachschulreife (mittlere Reife)
Voraussetzung für beruflichen Aufstieg

Am 23.08.1982 beginnt die Abendrealschule Göppingen mit einem weiteren Ausbildungskurs, der mit der mittleren Reife endet. Das Mindestalter für die Aufnahme beträgt 17 Jahre. Im allgemeinen wird eine abgeschlossene Berufsausbildung vorausgesetzt. In besonderen Fällen können aber auch junge Menschen aufgenommen werden, die früher das Gymnasium, die Realschule, die Hauptschule oder sonstige Schulen besuchten und keinen Abschluß erreichten; sie sollten aber in beruflicher Ausbildung stehen.

Die Anmeldungen sind bis zum 21.08.1982 an die Abendrealschule Göppingen, Schillerstraße 14, einzureichen. Das letzte

Schulzeugnis (Abschrift oder Fotokopie) und ein handgeschriebener Lebenslauf sind beizufügen.

Der Unterricht wird im ersten Jahr (September bis Juli) wöchentlich an vier Abenden von 18.30 bis 21.30 Uhr in den Fächern Mathematik, Englisch, Deutsch, Physik, Chemie, Biologie, Erdkunde und Geschichte mit Gemeinschaftskunde in den Räumen der Schiller-Realschule, im zweiten Jahr (September bis April) nachmittags von 13.15 bis 17.00 Uhr (außer samstags) erteilt.

Jeder Realschüler kann nach dem Ausbildungsförderungsgesetz im Vollschuljahr (Nachmittagsunterricht) eine staatliche Zuwendung erhalten, wenn sein Einkommen und Vermögen ein bestimmtes Maß nicht überschreitet. Es besteht Schulgeld- und Lernmittelfreiheit; lediglich ein monatlicher Förderbeitrag von DM 15,- wird von jedem Teilnehmer abverlangt.

Nach der Ausbildungszeit legen die Abendrealschul-Schüler mit den Schülern des 10. Schuljahres der Realschule die Abschlußprüfung ab. Dieser Abschluß berechtigt u.a. zum Besuch eines Berufskollegs, einer Fachschule, einer technischen Oberschule und eines beruflichen Gymnasiums zum Erwerb der Fachhochschul- bzw. Hochschulreife.

Der zweite Bildungsweg erschließt neue Möglichkeiten für junge Menschen, die sich für größere Verantwortungsbereiche bereithalten wollen.

Abendrealschule Göppingen

Der Schulleiter

Schillerstr. 14, Tel.: (07161) 55 87

Schweinezählung am 3. August 1982

Auf Grund des Viehzählungsgesetzes in der Neufassung vom 1. Juli 1980 (BGBl. I. S. 817) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 14.3.1980 (BGBl. I. S. 289) findet

am 3. August 1982
eine Schweinezählung

statt. Die Zählung wird als Teilerhebung (Repräsentativerhebung) durchgeführt. Es sind alle Schweine anzugeben, die sich in der Nacht vom 2. auf den 3. August 1982 in den Ställen bzw. auf den Flächen der Betriebe mit Schweinehaltung befunden haben, einschließlich aufgenommenes fremdes Vieh (Pension-, Lohnmastvieh und dgl.). Die Zähler sind berechtigt und verpflichtet, die Zahl der Tiere durch eigenen Augenschein zu zählen.

Den Zählern ist nach § 5 des Viehzählungsgesetzes das Betreten von Grundstücken, Ställen und ähnlichen Räumen, in denen Vieh gehalten wird oder gehalten werden kann, zu gestatten.

Werden von Viehhaltern dabei Schutzmaßnahmen wie die Verwendung von Desinfektionsmatten oder desinfizierter Fußschutzbekleidung gewünscht, so sind diese Maßnahmen von den Viehhaltern selbst zu treffen und auch finanziell selbst zu tragen.

Die Durchführung des Zählgeschäftes in den Ställen ist nur dann untersagt, wenn bei einer Viehseuche in einer Gemeinde Anordnungen der Veterinärbehörde ein Betreten der Ställe verbieten.

Die Viehzählungsergebnisse dienen der Beurteilung der Marktlage und der Schätzung des Einfuhrbedarfs von Fleisch, Fleisch-erzeugnissen und Futtermitteln; zugleich bilden sie die Grundlage für die Vorausberechnung des Schweinebestandes und damit für die Unterrichtung der Erzeuger über die künftige Marktlage. Falsche Vorausschätzungen auf Grund unzuverlässiger Zählergebnisse können unserer Landwirtschaft großen Schaden bringen. Die Schweinehalter müssen also selbst daran interessiert sein, daß ihre Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen. Die Verwendung der Einzelangaben zu steuerlichen Zwecken, für den Lastenausgleich und dgl. ist unzulässig. Diese Angaben unterliegen gemäß § 11 Abs. 1 BStat. Gesetz der Geheimhaltung, das gilt auch für die Stellen und Personen, die mit der Durchführung dieser Bundesstatistik betraut sind.

In jedem Betrieb bzw. Haushalt mit Schweinehaltung muß am Tage der Zählung (3. August 1982) eine Person anwesend sein, die dem Zähler die verlangten Auskünfte erteilen kann. Der Viehhalter oder sein Stellvertreter müssen über den Viehbestand genau unterrichtet sein. Es werden jedoch von den Zählern nur diejenigen Betriebe aufgesucht, die vom Statistischen Landesamt für die Zählung (Repräsentativerhebung) nach dem Zufallsprinzip ausgelost worden sind.

Wer unrichtige oder unvollständige Angaben macht oder die Auskünfte nicht rechtzeitig erteilt oder wer dem Zähler das Betreten von Grundstücken, Ställen und dgl. verweigert, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die nach § 9 des Viehzählungsgesetzes mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Landw. Maschinen- und Betriebshilfsring Göppingen/Geislingen e.V.

Vorführung und Besichtigung

Am Samstag, dem 31. Juli 1982, findet auf dem Betrieb unseres Mitglieds Ernst Weichel, Heiningen, eine Vorführung des Schicht-Grubbers zur Stoppel-Bearbeitung im Rahmen der sog. „Minimal-Bodenbearbeitung“ (ohne Pflug) statt.

Anläßlich dieser Vorführung können auch die Feldbestände des Betriebs Weichel, Iltshof, besichtigt werden.

Der Betrieb Weichel wendet seit längerer Zeit diese Boden-Bearbeitungs-Methode an.

Treffpunkt:

Samstag, 31. Juli, 14.00 Uhr beim Aussiedlerhof Erich Eitle an der Straße Jebenhausen - Heiningen.

Grünland-Nachsaat

Unsere Mitglieder haben verschiedentlich Interesse an der Grünland-Nachsaat (Einsaat in die bestehende Grasnarbe) bekundet. Experten sind der Meinung, daß der günstigste Zeitpunkt für eine Nachsaat Ende August/Anfang September sei.

Im Maschinenring Schwäb. Hall hat ein Mitglied eine solche Spezial-Sämaschine für Grünland angeschafft, die auch bei genügender Auslastung in anderen Ringen eingesetzt werden kann. Sofern Sie Bedarf und Interesse haben, bitten wir um Meldung der Flächen an die Geschäftsstelle.

Die voraussichtlichen Kosten für die Nachsaat betragen Maschinenkosten und Saatgut ca. DM 270,- pro ha.

Um die Anfahrt aus dem Kreis Schwäb. Hall lohnend zu machen, müssen allerdings ca. 10 ha Nachsaatfläche zusammenkommen.

gez. Helmut Clement
(Vorsitzender)

Die Kriminalpolizei rät:

Mißbrauchen Sie Medikamente nicht als Rauschmittel — denn auch das kann zur Sucht führen

Was maßvoll nützt, kann maßlos schaden

Je näher das Abitur kam, desto größer wurde Peters Angst und Nervosität. Doch seine Freundin wußte „Rat“: „Fünf von diesen Tabletten mit einem doppelten Cognac eingenommen - das

gibt ein tolles Gefühl. Dann kann Dich nichts mehr nervös machen.“

Mit dieser „Hilfe“ bewältigte Peter die augenblickliche Streß-situation. Er griff nun immer häufiger zu solchen Mitteln, um das vermeintliche Hochgefühl erleben zu können, bis er von den Medikamenten nicht mehr wegkam.

Medikamente sind nie völlig frei von Neben- und Nachwirkungen. Neben schweren gesundheitlichen Schäden besteht dabei - wie bei Peter - die Gefahr, abhängig zu werden.

Schützen Sie deshalb besonders Ihre Kinder vor gesundheitlichen Risiken und verhindern Sie unter Umständen den Beginn einer „Drogenkarriere“.

Deshalb rät die Kriminalpolizei:

- Mißbrauchen Sie Medikamente nicht als Rauschmittel, denn auch das kann zur Sucht führen.
- Achten Sie darauf, daß Ihre Kinder nur Arzneimittel einnehmen, die der Arzt verschrieben hat und bewahren Sie alle Medikamente sicher vor Kindern auf.

Ein völlig harmloser Traum kann sich für Sie erfüllen, wenn Sie am Kribo-Mitdenker-Spiel teilnehmen und den ersten Preis, einen 14tägigen Urlaub für 2 Personen auf Sri Lanka gewinnen sollten.

Teilnahmescheine erhalten Sie bei Ihrer Polizeidienststelle.

Sportkreis Göppingen

Achtung Sportvereine!

Bis zum 31. Juli können noch Sportgeräte, Platz- und Pflegegeräte und Freizeitsportgeräte angeschafft werden, für die 1982 Zuschuß beantragt werden kann beim Württembergischen Landsportbund. Die Anträge müssen bis 30. August 1982 mit den Rechnungen für die angeschafften Geräte beim WLSB eingereicht werden.

Antragsformulare bekommen Sie in der Sportkreis-Geschäftsstelle in Göppingen, Pfarrstr. 7, dienstags 14.00 bis 18.00 Uhr, mittwochs 10.00 bis 12.00 Uhr. (Urlaub vom 19. Juli bis 6. August). Telefon: 07161 / 7 77 80

Mangold, Sportkreis-Vorsitzender

Bahnhof Geislingen (Steige) informiert:

Mit Kindern auf Reisen

Ein Spaß in der Bahn / Vorbereitung wichtig

„Früher, als die Kinder noch dabei waren . . .“ Ältere Ehepaare erinnern sich gern der Ferienreisen mit ihren Kindern. Den jüngeren, denen solche Erlebnisse noch fehlen, erscheint ein Aufbruch „Mit Kind und Kegel“ oft weniger ratsam. Doch auch heute können Reisen mit Kindern viel Spaß machen. Allerdings empfiehlt sich doppelt gute Vorbereitung.

Das fängt schon mit der Wahl des Verkehrsmittels an. Auto, Flugzeug oder Bahn? Jedes hat Vor- und Nachteile, es gilt abzuwägen. Gerade für Reisen mit Kindern hat die Bahn jedoch manchen Pluspunkt. Im Abteil können sich die Eltern ganz auf ihre Kinder einstellen, niemand wird - wie im Auto - vom Verkehr völlig in Anspruch genommen. Die Zeit läßt sich durch lustige Ratespiele, durch Lesen oder ein Nickerchen, aber auch mit ein paar mitgenommenen Spielsachen überbrücken. Vorteilhaft sind kleine Brettspiele mit steckbaren Steinen. Auch die Landschaft draußen und das Geschehen auf den Bahnhöfen unterwegs bringen immer wieder neue Abwechslung. Auf Bahnreisen gibt es auch kein unkalkulierbares Zeitrisko, wie im Ferienverkehr auf Autobahnen und an den Grenzübergängen der Straße, von der höheren Sicherheit ganz zu schweigen.

In jedem Fall empfiehlt sich rechtzeitige Vorbestellung der Plätze, wobei zwischen Fenster-, Mittel- und Gangplätzen gewählt werden kann. Für Familien gibt es mehrere Möglichkeiten, Fahr-geld zu sparen. Grundsätzlich können in Deutschland Kinder bis zum vollendeten 4. Lebensjahr unentgeltlich, bis zum vollendeten 12. Lebensjahr zum halben Preis reisen. In Österreich und Schweden sowie bei Reisen in die Schweiz und nach Helsinki über Lübeck - Travemünde liegt die Freigrenze auf dem jeweiligen Streckenteil bei sechs Jahren.

Familien mit mindestens drei Kindern erhalten auf Antrag eine Bescheinigung, die zum Bezug von Fahrkarten zum halben Preis für jede Reise eines Kindes auf DB-Strecken berechtigt; vorausgesetzt ist, daß für alle Kinder Anspruch auf Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz besteht.

Mit dem „Familien-Paß“ zu 210 DM können Familien und Alleinstehende mit Kindern unter 18 Jahren sowie Ehepaare ohne Kinder ein Jahr lang im Fernverkehr über 50 Kilometer Fahrkarten zum halben Preis lösen; für den Nahverkehr bis 50 Kilometer gibt es Zusatzwertmarken zu 60 DM. Auch auf Kinderfahrkarten zum halben Preis wird die Ermäßigung von 50 Prozent gewährt. Mindestens zwei berechnete Familienmitglieder müssen gemeinsam reisen, Kinder bis 17 Jahre können jedoch, wenn sie sich einen hierfür vorgesehenen Kinderausweis besorgen, allein fahren. Kleine Gruppen bis zu fünf Erwachsenen und einem Kind, wobei zwei Kinder zwischen vier und elf Jahren als ein Erwachsener gelten, können mit der Mini-Gruppen-Karte sparen: Zwei Erwachsene zahlen voll, jede weitere Person nur die Hälfte.

Ermäßigte Fernrückfahrkarten, auch Vorzugskarten genannt, bieten etwa 15 Prozent Ermäßigung, auch auf den Kinderfahrpreis; Mindestentfernung 201 Kilometer, früheste Rückfahrt am folgenden Sonntag, bei Hin- und Rückfahrt am Sonntag aber auch am gleichen Tag. Tourenkarten empfehlen sich besonders zum Kennenlernen der Umgebung des Urlaubsorts. Für eine Familie einschließlich aller unverheirateter Kinder unter 27 Jahren kostet die Tourenkarte - eine Netzkarte mit 10-tägiger Gültigkeit auf rund 1.000 Kilometer Strecken - 75 DM. Voraussetzung ist, daß die Anreise über mindestens 200 Kilometer mit der Bahn unternommen wurde.

Für die Jugend bietet die Bahn noch weitere günstige Fahrmöglichkeiten: mit dem Junior-Paß für 100 DM gibt es ein Jahr lang halbe Preise für beliebig viele Bahnreisen für Jugendliche bis 22 Jahren, für Schüler und Studenten bis 27 Jahre. Den gleichen Altersgruppen steht auch das Tramper-Monats-Ticket für 225 DM zur Verfügung, eine Monatsnetzkarte für die gesamte Bundesbahn, wobei die Geltungsdauer an jedem beliebigen Tag beginnen kann. Inter-Rail schließlich bietet für 440 DM Jugendlichen unter 26 Jahren einen Monat freizügiges Reisen durch 21 Länder Europas, im eigenen Land gibt es 50 Prozent Ermäßigung.

Weitere Auskünfte über Bahn-Reisen aller Art erteilen die Fahrkartenausgaben Geislingen (Steige), Telefon: 07331 / 4 20 48, und Amstetten (Württ.), Telefon: 07331 / 72 93.

Ärztlicher Notfalldienst

31.7./1.8.1982

Dr. Dokoupil, Deggingen, Telefon: 07334 / 58 57

Notfalldienst der Apotheken

31.7./1.8.1982: Apotheke Wiesensteig

Sozialstation Oberes Filstal

Sonntagsdienst 31.7./1.8.1982: Schwester Hildegard Kaiser
tel. zu erreichen Sonntag 11.00 bis 12.00 Uhr Nr. 07334/42 49

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 31. Juli bis 7. August 1982

Samstag, 31. Juli

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

hl. Messe für Theresia Ulmer mit Tochter Hilda

Sonntag, 1. August, 18. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

Montag, 2. August

19.00 Uhr hl. Messe für Anna Bruder

Dienstag, 3. August

19.00 Uhr hl. Messe für Fritz und Katharina Alt

Mittwoch, 4. August

19.00 Uhr hl. Messa für verstorbene Angehörige

Donnerstag, 5. August

7.45 Uhr gestiftete Jahrtagsmesse für Georg und Ursula Wagner

Freitag, 6. August, Herz-Jesu-Freitag

7.45 Uhr hl. Messe für H.H.Pfarrer Eugen Gasser

mit Angehörigen; anschl. Krankenkommunion

Samstag, 7. August

13.30 Uhr Gottesdienst in der alten Dorfkirche zur Eröffnung des Dorffestes (gilt als Sonntag-Vorabendmesse)

Eheaufgebot:

Der ledige Gerhard Benitsch und die ledige Elisabeth Rink, beide wohnhaft in Bad Ditzenbach

Kann es einen Gott geben oder muß es einen Gott geben?

Eine bretonische Bäuerin gibt schlicht und einfach die Antwort: „Da müßt ihr aber erst die Sterne am Himmel auslöschen, wenn ihr uns weismachen wollt, daß es keinen Gott gibt; denn solange sie leuchten, werden sie uns immer wieder erinnern,

daß es einen Gott gibt!“

Und wer einmal durch die Höllentalklamm gegangen ist und in der Bergeseinsamkeit ein Gewitter erlebt hat, wo sogar Menschen beim Aufstieg zur Zugspitze vom Blitz erschlagen wurden, der wird wohl kaum mehr behaupten, der Mensch und die Naturgewalten sind ein Produkt des Zufalls. Der Zufall ist der Gott der Narren. Unser Leben wäre die törichteste aller Torheiten und die sinnloseste aller Sinnlosigkeiten, fände es nicht Ziel und Ende in Gott!

„Meine Mitarbeit bei der Erforschung des Weltraums hat meinen Glauben an Gott nicht vermindert, sondern gestärkt.“

Professor Wernher von Braun

Solange ein Mensch nicht begreift, warum er lebt und warum er sterben muß, weiß er nicht, was das ganze Leben bedeuten soll! Doch für den gläubigen Menschen ist der Glaube an Gott und der Gedanke an den Tod der Gipfel der Weisheit:

Du nimmst nicht mit **was Du hast**,

Du nimmst nur mit **was Du bist**,

Du nimmst mit **was Du Gott und anderen gegeben hast**.

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Gottesdienste vom 29. Juli bis 7. August 1982

Donnerstag, 29. Juli

19.00 Uhr Eucharistiefeier (Josef Obermüller)

Sonntag, 1. August, 18. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Eucharistiefeier (Bernhardine und Johannes Stehle) — Kollekte für eine neue Orgel

Bitte geänderte Gottesdienstzeit beachten!

Montag, 2. August

7.30 Uhr Eucharistiefeier (Hubert Alt)

Dienstag, 3. August

19.00 Uhr Eucharistiefeier (gest. Jahrtagsmesse für Alfons und Maria Sailer)

Mittwoch, 4. August

7.30 Uhr Eucharistiefeier (Hans Stauber)

Donnerstag, 5. August

19.00 Uhr Eucharistiefeier (gest. Jahrtagsmesse für Theresia Rießler und Tochter Thea)

Freitag, 6. August, Verklärung des Herrn

19.00 Uhr Eucharistiefeier (Johannes, Vinzenz und Anton Stehle)

Samstag, 7. August, Herz-Mariä-Samstag

19.00 Uhr Eucharistiefeier (Albrecht Müller - Malermeister)

Kollekte für neue Orgel

Schon wieder steht der erste Sonntag eines neuen Monats vor der Tür, und damit ergeht wieder an Sie die ganz herzliche Bitte um eine großzügige Spende für die Anschaffung einer neuen Orgel.

Da die Kirchenpflegerin z.Zt. in Urlaub ist, kann heute der neueste Stand auf unserem Orgel-Spenden-Konto nicht angegeben werden. Das wird nachgeholt. Allen Spendern, die uns im Monat Juli unserem großen Ziel, der Anschaffung einer neuen Orgel, ein Stückchen näher gebracht haben, sei hiermit ein ganz herzliches „Vergelt's Gott!“ gesagt.

Überweisungsformulare der Kreissparkasse Göppingen und der Volksbank Deggingen für Orgelspenden liegen in der Kirche am Schriftenstand auf.

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Der Monatsspruch August:

„Es freue sich das Herz derer, die den Herrn suchen.“

1. Chronik 16, 10.

In dir ist Freude in allem Leide,
o du süßer Jesu Christ.
Durch Dich wir haben himmlische Gaben,
du der wahre Heiland bist;
hilfest von Schanden, rettest von Banden.
Wer dir vertrauet, hat wohl gebauet,
wird ewig bleiben. Halleluja.
Zu deiner Güte steht unser Gmüte;
an dir wir kleben im Tod und Leben,
nichts kann uns scheiden. Halleluja.
EKG 288, 1.

Samstag, 31. Juli

13.30 Uhr Kirchliche Trauung von Karl Ulrich Straub, Krügerstraße, und Heidi Lamparter (Pfr. K. Lamparter, Crailsheim-Tiefenbach)

Sonntag, 1. August

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Jückstock, Wiesensteig)
Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Mittwoch, 4. August

19.00 Uhr Jugendclub

Pfarrer Zimmerling ist bis zum 7. August im Urlaub. In dieser Zeit hat Pfarrer Metelmann die Vertretung, Telefon: 42 94.

Wie bereits angekündigt, wollen wir einen neuen Jugendclub gründen. Da viele in den Ferien daheim sind, bieten wir für Jugendliche, die nach den Ferien in die 6. Klasse und darüber kommen, schon jetzt ein Programm an. Bei gutem Wetter werden wir auf den Bühl gehen (bitte Würste zum Grillen mitbringen); bei schlechtem Wetter ein Tischtennisturnier im Gemeindezentrum, sowie andere Spiele.

Nach den Ferien werden wir dann den endgültigen Termin festlegen, da Mittwoch ja dann nicht möglich ist, weil da der Jugendchor sich trifft.

Ev. Kirchengemeinde Degg.-Bad Ditzgenbach

Wochenspruch:

Wandelt wie die Kinder des Lichtes; die Frucht des Lichtes ist lauter Gütigkeit und Gerechtigkeit und Wahrheit. Epheser 5,9

8. Sonntag nach Dreieinigkei, 1. August

9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche (Pfarrer Metelmann)
Predigttext: Jakobus 2, 14-24
Die Kollekte ist für die eigene Gemeindearbeit bestimmt.

Mittwoch, 4. August

19.30 Uhr SOMMERABENDANDACHT in der Christuskirche (Pfarrer Metelmann)
Besinnungen zur Bergpredigt: Mt 6, 24-34

WOHNUNG ZU VERMIETEN

Im umgebauten Gemeindehaus wird auch die kleine 3-Zimmer-Wohnung im Obergeschoß renoviert und kann ab 1. September bezogen werden.

Interessenten an dieser Wohnung mögen sich bitte baldmöglichst beim Pfarramt melden.

SPRECHSTUNDE von Pfarrer Metelmann im Pfarrhaus

Samstags von 10.30 — 12.00 Uhr oder nach persönlicher Absprache (07334 / 42 94).

Vereinsnachrichten

Schwäbischer Albverein e.V.

Ortsgruppe Bad Ditzgenbach



Am kommenden Samstag, 31. Juli, ist abends unsere Hütte geöffnet.

Bitte vormerken: Im Monat August bleibt unsere Hütte geschlossen!

Nächster hüttenoffener Sonntag: 5. September 82.

Achtung! Es sind noch einige Plätze frei!

Für unsere Tagesausfahrt am Samstag, 31. Juli, nach Oberstaußen / Steibis, sind noch einige Plätze frei.

Anmeldungen bis 30. Juli nehmen entgegen:

Erwin Iffländer, Bad Ditzgenbach Tel. 07334 / 66 59

Alfons Moser, Deggingen Tel. 07334 / 56 57

Anzahlung für den Omnibus DM 20, — bitte bei der Anmeldung unbedingt mitbringen.

Abfahrtszeiten:

Deggingen: Omnibushaltestelle Kiosk 6.00 Uhr

Bad Ditzgenbach: am Rathaus 6.05 Uhr

Bitte gültigen Personalausweis mitnehmen!

Voranzeige!

Einladung zur 2-Tages-Bergwanderung im Wilden Kaiser am Samstag und Sonntag, 11. und 12. September 1982.

Anmeldungen und nähere Auskunft bei:

Dieter Hiesserer, Kapellenweg 16, 7342 Bad Ditzgenbach,
Telefon: 07334 / 57 00

Der Fahrpreis beträgt 46, — DM und ist bei der Anmeldung unbedingt zu bezahlen.

Näheres über die Wanderung im nächsten Mitteilungsblatt.

Achtung! Begrenzte Teilnehmerzahl!

FSV Bad Ditzgenbach 1928 e.V.



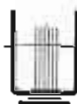
Sommerfest auf dem Sportplatz!

Der FSV Bad Ditzgenbach lädt Sie am 31.7.1982, ab 17.00 Uhr auf den Sportplatz ein. Um 17.00 Uhr findet ein Seniorenspiel statt. Ab 19.00 Uhr gibt es Spanferkel.

Am Abend spielen für Sie wieder Chix und Chäple. Ab 20.00 Uhr erheben wir einen

„Unterhaltungsbeitrag“ von DM 4, —. Wir wünschen Ihnen jetzt schon für den Samstag ein paar schöne Stunden.

Gemischter Chor Auendorf



Am Donnerstag, dem 29. Juli, treffen sich die Sängerrinnen und Sänger zu einer Chorprobe um 20.15 Uhr im Gemeindezentrum.

Anlässlich der Hochzeit unserer beiden aktiven Mitglieder Heidi Lamparter und Karl Straub am Samstag, dem 31. Juli 1982, bringen wir einige Chorvorträge dar. Treffpunkt: 18.30 Uhr im Gasthaus zum „Hirsch“.

Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.

Voranzeige:

Unser diesjähriger Vereinsausflug findet am Samstag, dem 4. September 1982, statt. Unsere Fahrt führt voraussichtlich in das Fürstentum Liechtenstein.

Wir bitten unsere Mitglieder, sich diesen Termin vorzumerken.

Sportschützenverein Gosbach e.V.



Freundschaftsschießen in Göppingen am Samstag, dem 24. Juli 1982

Am Freundschaftsschießen in Göppingen (amerikanische Kaserne) nahmen 30 Personen teil. Vor Beginn des Schießens überreichte der Kasernenkommandant unserem Verein einen schönen Pokal als Erinnerung an dieses Schießen und mit der Bitte um Aufrechterhaltung dieser Freundschaft. Nach Ende des Schießens, das vorzeitig wegen einsetzendem Regen abgebrochen werden mußte, saß man noch viele Stunden, einige auch noch bis spät in die Nacht, im Clubgebäude des Rod + Gun Clubs zusammen.

Vereinsjahresausflug 1982 nach Voralberg „Peterhof“

Da die Teilnehmerzahl zu unserem Vereinsausflug am 4./5. September 1982 beschränkt ist und die Voranmeldungen diese Zahl weit übersteigen, bitten wir dringend um Bezahlung des Fahrpreises von 38, — DM bis spätestens Sonntag, den 8. August 1982 bei Hans-Rainer Spieß; Ulrich-Schiegg-Str.30, Gosbach.

Die Teilnahme wird mit Eingang dieses Betrages verbindlich.

Anmeldeschluß: Sobald die Teilnehmerzahl von 48 Personen erreicht wird. — Wir bitten um Verständnis!

3. Vordarladerschießen am Sonntag, 25.7. - Ergebnisse!

Unsere Schützen nahmen auch in diesem Jahr wieder am Vordarladerschießen bei den Schützenkameraden in Münsingen teil und erreichten auch hier wieder eine sehr gute Placierung.

Mannschaftswertung:

Perkussionsgewehr: 1. Platz mit 186 Ringen

Perkussionspistole: 1. Platz mit 175 Ringen

In der Einzelwertung wurden folgende Ergebnisse erzielt:
Gewehr: 1. Mrosek Hartmut 50 Ringe, 4. Pulvermüller Willi 49,
 6. Schweizer Günter 48, 10. Späth Heinz 44,
Pistole: 3. Mrosek Hartmut 47, 5. Heiss Gerhard sen. 44, 8.
 Spieß Hans-Rainer 44.

Wir danken den Schützen für ihre gebrachten Leistungen!
 Die Vereinsleitung

Faschingsgesellschaft „de Loidige“ e.V.



Voranzeige:

Wir möchten schon heute auf unseren „2. Großen Schafhausball“ am **21. August 1982** aufmerksam machen. Hier werden Ihnen zum Urlaubsausklang noch ein Paar gemütliche Stunden in geselliger Runde bereitet. Auch an diesem Abend ist für Speis und Trank wieder bestens gesorgt. Selbstverständlich ist auch wieder unsere gemütliche „Rancherbar“ geöffnet. Für die richtige Atmosphäre sorgt die 5-Mann-Kapelle „Top-Sound“ aus Nürtingen.

Der Schriftführer

Turn- und Sportverein Gosbach e.V.

tsv Gerümpeltturnier
 Der TSV Gosbach veranstaltet am 13. und 14. August 1982 ein Gerümpeltturnier für Hobby-Fußballer. Zugelassen sind alle Freizeit- und Stammtischmannschaften. Einzige Bedingung ist, daß pro Mannschaft nur ein aktiver Spieler oder ein A-Jugend-Spieler eingesetzt werden kann. Die Startgebühr beträgt DM 45,—. Die Anmeldung nimmt bis zum 31. Juli 1982 Albert Baumann, Alte Steige 28, in Gosbach entgegen.

Am kommenden Montag um 19.30 Uhr findet für die Senioren ein Fußballtraining auf dem TSV-Sportplatz statt.

Die Vorstandschaft

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Rundenkampfsitzung

Liebe Schützenkameraden,
 am Sonntag, dem 1. August, treffen sich alle aktiven Schützen (jung und alt) gegen 10.30 Uhr im Schützenhaus zur Einteilung der Mannschaften für die kommenden Rundenkämpfe.

Um vollzählige Teilnahme wird gebeten!

Der Vorstand

Posaunenchor Auendorf



Hochzeitsfeier unseres Mitglieds Heidi Lamparter mit Karl Straub

Kirche: 13.30 Uhr in der Stefanuskirche, Auendorf

Trauung: Dekan Kurt Lamparter (früher Pfarrer in Ditzben.)

Leitung des Posaunenchores: Werner Reinhardt, Hausen/Fils

Solotrompete und Überstimme: Margot Häderle, Eschenbach

An der Orgel: Magdalene Lutz, Ursenwang

Zur Hochzeitsfeier im „Hirsch“ anschließend ist das ganze Dorf herzlich eingeladen laut Anzeige des Brautpaares in dieser Zeitung vom 14.7.1982.

Der Gemischte Chor Auendorf wird gegen abend im „Hirsch“ das Brautpaar mit seinen Darbietungen grüßen.

Für alles ehrende und fröhliche Mitfeiern wird im voraus herzlich gedankt.

G. Lamparter (Dirigent)



Sehr geehrte Einwohner von Gosbach!

Herr Günther Fuchs hat unsere Geschäftsstelle in Gosbach verlassen um ein neues Aufgabengebiet in unserem Hause zu übernehmen.

In allen Fragen rund um's Geld steht Ihnen nun

Herr Kurt Singer

zur Seite. Ein Bankkaufmann, der seine Arbeit versteht, und an den Sie sich in allen Geldangelegenheiten vertrauensvoll wenden können.

Bei ihm finden Sie alles, was Ihnen den Umgang mit Geld leicht und bequem macht, alle günstigen Geldanlagemöglichkeiten und Kredite.

Herr Singer freut sich auf Ihren Besuch.



Kreissparkasse

**Deutsches Rotes Kreuz - Kreisverein Göppingen
Bereitschaft 4**



Tag der offenen Tür beim DRK Wiesensteig

Die Ortsgruppe Wiesensteig zeigt Ihnen am Samstagnachmittag, dem 31. Juli 1982, ab 16.00 Uhr den von der Firma Ralfs gestifteten und von einigen Mitgliedern eingerichteten Katastrophenschutzanhänger. Dazu laden wir alle Interessenten recht herzlich ein.

Desweiteren werden die verschiedenen Unterrichtsmöglichkeiten gezeigt. Parallel hierzu erfolgt eine Gegenüberstellung von verschiedenen Verbänden mit dem Dreieckstuch, der Mullbinde und den Stülpverbänden.

Die Besichtigung des von den „NWZ“-Lesern gestifteten Notarztwagens steht für Sie ebenfalls auf dem Programm.

Ihre eventuellen Fragen beantwortet Ihnen der zukünftige Kreisbereitschaftsführer Herr Seybold, sowie alle Mitglieder der Bereitschaft Wiesensteig.

Da bei dieser Veranstaltung die Delegierten für die Jahresversammlung des DRK Göppingen gewählt werden, bitten wir höflich die passiven Mitglieder, zahlreich zu erscheinen.

Die Bereitschaft IV Wiesensteig

Klare Manuskripte

sind die Voraussetzung für eine fehlerlose Anzeige

PRAXIS

Dr. med. W. Jung

vom 1.8. — 14.8.1982 geschlossen.

Vertretung: Dr. med. Haegele und Dr. Dokoupil

Ehepaar mit 2 Kindern sucht

4-Zimmer-Wohnung

zum 1. September 1982

Zuschriften unter Chiffre-Nr. Di. 134 an die Verlagsdruckerei Uhingen, Postfach 50, 7336 Uhingen

DANKSAGUNG

Viele Beweise inniger Anteilnahme durfte ich anlässlich des plötzlichen Todes meines lieben Mannes

Ludwig Köhler

erfahren. Besonderen Dank H. Herrn Pater Erwin, Herrn Dr. Jung für seine jahrelange Betreuung, dem Chor für den Grabgesang, für die vielen Blumen- Kranz- und Geldspenden, sowie denen die seiner in Liebe gedachten und ihn zur letzten Ruhe begleitet haben.

*Klara Köhler
mit allen Angehörigen*

Für unser Dekorationslager suchen wir für Aushilfsarbeiten einen handwerklich begabten

RENTNER

Der wöchentliche Arbeitseinsatz beträgt 15 - 20 Std.
Wenn Sie interessiert sind, rufen Sie uns unter der Telefonnummer 07335 / 5081 an.

MAYER — SCHUH GMBH

7342 Bad Ditzenbach-Gosbach, Drackensteiner Straße 125- 129

2-Zimmer-Wohnung

mit Bad und Küche in Bad Ditzenbach ab sofort zu vermieten.

Telefon: 07334/6224

**GARTEN-
GERÄTE-TECHNIK**

Motorgeräte für Garten-, Obst-, Weinbau
Kommunal-, Industrie-, Gartentraktoren

FELIX KLOZ 
GMBH

Hauptstraße 89 · Wiesensteig · ☎ 07335/*5056

Betten-Studio H. Maier

Reichenbach/T, Hauptstraße 7

**Großer-
Sommer-Schluß-Verkauf**

Frottee-Stretch-Betttücher
bunt und weiß, 90/190-100-200 cm **19.90**

Kopfkissenbezüge 80/80 Stück **2.50**

Häkeldecke 85/85 · Handarbeit- **17.00**

Strickdecke 160 ø **45.00**

Liegetücher versch. Größen
uni farbig, ab **12.00** bis 19.50

Bettwäsche Garnituren 135/200 + 80/80
1/1 Garnitur ab **19.90** bis **35.00**

Einzelbezüge bunt, für
Steppdecken, 155/200 cm **nur 15.00**

WM sport

GOSBACH

Für unser Zentrallager in Gosbach stellen wir tüchtige und ehrliche

Lagerverwalter/-innen

ein.

Wir bieten: übertarifliche Bezahlung, Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Essensgeldzuschuß u.a.

Bitte wenden Sie sich mit Ihrer schriftlichen Bewerbung an:

WM sport

WM SPORT GMBH
Drackensteiner Str. 125-129
7342 Bad-Ditzenbach, Tel.: 07335/6001

Junghennen bis legereif, Enten, Masthähnchenverkauf (schutzgeimpft), Gänse und Puten vorbestellen

am kommenden Dienstag in:

Auendorf, Milchhaus	10.45 - 11.00 Uhr
Bad Ditzenbach, Rathaus	11.00 - 11.15 Uhr
Gosbach, Rathaus	11.15 - 11.30 Uhr

GEFLÜGELHOF J. SCHULTE, Grubebachstraße 72, Tel. 05244/8914
4791 Westenholz (vorm. Aixheim)

Eine alte alleinstehende Dame, aus gutem Hause, Stuttgarterin, möchte ihren Lebensabend in Bad Ditzenbach verbringen und sucht komplette

2-Zimmer-Wohnung oder 1- bis 2-Zi.-Appartement

am liebsten teilmöbliert, beides mit Voll- oder Halbpension auf Anfang Oktober bei lieben Menschen.

Telefon: 0711/723854

oder Zuschriften unter Chiffre Nr. Di. 132 an die Verlagsdruckerei Uhingen, Postfach 50, 7336 Uhingen

Mengenrabatt

FOTOKOPIEN — preiswert !

la Qualität - gestochen scharf, Fotos s/w fast wie Original

Kur-Drogerie / Kopierservice
Hauptstraße 3, Bad Ditzenbach

Mengenrabatt

Es gibt nur **ein** Laichinger Pelzparadies – Das Haus der größten Pelzauswahl weit und breit



Neu-Eröffnung und

SSV

Sommer-Schluß-Verkauf
vom 26. 7. bis 7. 8. 82
Größer! Schöner!

"Do fährt alles na -
mir kommet au!"

über **5000 Pelz-Mäntel** mit Chic und Pfiff
und **Pelzjacken** in allen Fellarten
für Damen u. Herren

über **1000 Pelzhüte**
über **1000 Leder- u. alcantara** -Mäntel/Jacken/Kostüme

Einmalige SSV- u. Eröffnungspreise

Speziell die Exclusiv-Abteilung ist enorm vergrößert worden.

Modelle für höchste Ansprüche.

Auf Wunsch jetzt mit Anzahlung kaufen – später bezahlen.

Wir sind bekannt für besonders individuelle Beratung.

Umarbeitungen, Reparaturen, Aufbewahrung.

Geöffnet:
Mo.-Fr. 8-12 und 13-18 Uhr,
Sa. durchgehend 8-14 Uhr,
langer Samstag 8-16 Uhr.

Pelzwarenfabrikation und Einzelhandel

Nachtigall-Pelze

Laichingen

7903 Laichingen/Schwab. Alb - Hirschstraße 65 - Tel. (07333) 6010 + 6019 - Eigener großer Parkplatz

Superangebote

mayer
Schuhe

SSV-Knüller

.....

KINDERSANDALEN

echt Leder, Gr. 23 - 35

SONDERPREIS nur

5.90

WM sport

SSV-Sonderangebot

FÜR JUGENDLICHE UND ERWACHSENE

Baumwoll-
Sporthosen

mit Innenslip

nur

9.90

AWG Mode
Center

Rüschenblusen

junge Form, reine Baumwolle

nur **15.-**

Kinder-Wrangler-Jeans

nur **34.-**

Herren-Sommerhosen

mit Bundfalten

nur **39.-**

REW ELEKTRO
HAUS

BRAUN

Independent Styler

die erste stromunabhängige Lockenbürste
kein Kabel, kein Stecker

50.90

ZG

Ihr Einkaufszentrum
vor der Haustür

Gosbach, Drackensteiner Str. 125-129